



Investment-Update über den Baring High Yield Bond Fund

Im Rentensegment haben sich Hochzinsanleihen in den letzten Monaten mitunter am besten entwickelt. So erzielte beispielsweise der Bank of America Merrill Lynch Global High Yield Index über sechs Monate bis Ende Januar einen Gesamtertrag von 10,6% in USD, also erheblich besser als Staatsanleihen sowohl der Industrie- als auch der Schwellenländer und nur knapp hinter globalen Aktien, die über den gleichen Zeitraum einen Anstieg von 14,0% verzeichneten*.

Trotz der bereits erzielten starken Wertentwicklung sind wir der Ansicht, dass die Anlageklasse ihren Anlegern in dem weiter vorherrschenden globalen Niedrigzinsumfeld noch immer attraktive Erträge zu bieten hat. Mitte Februar betrug die laufende Rendite des Baring High Yield Bond Fund 7,0%, verglichen mit lediglich 2,0% für 10-jährige US-Staatsanleihen**.

Unserer Meinung nach werden Hochzinsanleihen im Vergleich zu anderen Fixed Income Bereichen auch zukünftig überdurchschnittliche Erträge generieren. Diese Annahme wird nicht zuletzt dadurch gestützt, dass sich die Zentralbanken der großen G7 Volkswirtschaften auch weiterhin einer wachstumsfördernden Geldpolitik verschreiben. Am deutlichsten ist dies in den USA erkennbar, wo die Federal Reserve verspricht, das Zinsniveau so lange außergewöhnlich niedrig zu halten, bis die Arbeitslosigkeit in den USA unter 6,5% sinkt. Derzeit ist der Stand bei etwas unter 8% bei einer Inflation von weniger als 2,5%.

Die Anlegerstimmung bezogen auf risikobehaftete Anlageklassen hellt sich, aufgrund des sich verbessernden Ausblicks für die Weltwirtschaft, insbesondere für die USA und China, weiter auf, und in diesem Umfeld sollten sich Hochzinsanleihen über die nächsten Monate gut entwickeln.

Auch aus fundamentaler Sicht werden die Investmentchancen im High Yield Bereich unserer Meinung nach noch einmal untermauert. Unternehmen dieses Segments sehen sich günstigen Bedingungen gegenüber. Das niedrige Zinsniveau erlaubt es ihnen, die bestehenden Schulden zu niedrigen Zinsen zu refinanzieren und so die Bilanzen zu stärken. Aufgrund dieses vorteilhaften Umfelds befinden sich die Ausfallraten von Hochzinsunternehmensanleihen auf historisch niedrigen Ständen, was sich auch in den kommenden Monaten nicht ändern dürfte.

Auf Länderebene sehen wir derzeit das größte Potenzial in den USA und in den Schwellenländern. Wir glauben, dass die Wirtschaftserholung in den USA durch die Wachstumsagenda der Federal Reserve an Dynamik gewinnen wird und dass sich dieser günstigere makroökonomische Hintergrund positiv auf amerikanische Hochzinsanleihen auswirken wird. In diesem Zusammenhang sind wir der Ansicht, dass die unmittelbaren Risiken der Fiskalklippe erfolgreich abgewandt wurden und Rezessionsrisiken dadurch weiterhin gemindert werden.

Wir erwarten außerdem eine starke Nachfrage nach Hochzinsanleihen der Schwellenländer, da sie Anlegern eine Alternative zu Schwellenländeraktien bei niedrigerer Volatilität und trotzdem hohem Ertragspotenzial bieten. Auch aus Renditegesichtspunkten sind Unternehmen der Schwellenländer unserer Ansicht nach attraktiv, da sie höhere Renditen als Firmen aus Industrieländern mit vergleichbarem Rating bieten, dabei aber eine bessere Schuldendynamik, bessere Wachstumsaussichten und zusätzlich sich verbessernde Corporate Governance Standards aufweisen.

Auf Sektorebene bleiben wir dem Bankensektor gegenüber vorsichtig eingestellt, da dessen strukturelle Probleme in den letzten Monaten für eine signifikante Volatilität sorgten. Ansonsten haben wir kürzlich unsere Positionen im Dienstleistungssektor angehoben, der zusammen mit den Sektoren Grundstoffindustrie und Energie die größten Sektorengewichtungen darstellt. Was die Aufstellung der Credit-Ratings angeht, haben wir keine nennenswerten Veränderungen vorgenommen. Aufgrund des Risiko-Ertrags-Verhältnisses bevorzugen wir Anleihen mit einem B-BB-Rating gegenüber Anleihen mit einem CCC-Rating.

Obwohl der positivere Ausblick für die Weltwirtschaft den Risikoappetit der Investoren in den letzten Monaten angeregt hat, so sind die Märkte – insbesondere in Europa – doch weiter anfällig für externe Schocks und wir können deshalb ein gewisses Maß an Volatilität in den nächsten Monaten nicht ausschließen. Insgesamt sind wir aufgrund des weltweiten Niedrigzinsumfelds und der stabilen Fundamentaldaten von Unternehmen im Hochzinzbereich jedoch zuversichtlich was die Anlagechancen in der Klasse betrifft und werden jede schwächere Marktphase als mögliche Kaufgelegenheit nutzen.

Ece Ugurtas

Investment Manager, Baring High Yield Bond Fund
Baring Asset Management, London

*Quelle: Thomson Reuters Datastream, per 14. Februar 2013, in USD.

**Für den Baring High Yield Bond Fund: Quelle: Barings, per 14. Februar 2013. Die laufende Rendite des Fonds versteht sich vor Gebühren und kann nicht garantiert werden. Für 10-jährige US-Staatsanleihen: Quelle: Thomson Reuters Datastream, per 14. Februar 2013.

21. Februar 2013

NUR FÜR PROFESSIONELLE ANLAGEBERATER

WICHTIGE INFORMATION

Nur für professionelle Anleger und sollte nicht an Privatkunden weitergegeben werden. Dieses Dokument wird von Baring Asset Management Limited genehmigt und veröffentlicht, von der Financial Services Authority (britische Finanzdienstleistungsaufsicht) autorisiert und reguliert und in Ländern außerhalb Großbritanniens von dem entsprechenden Tochterunternehmen/verbundenen Unternehmen von Baring Asset Management, dessen/deren Name(n) und Kontaktdaten in diesem Dokument angegeben sind, zur Verfügung gestellt. Dieses Dokument stellt kein Angebot zum Verkauf bzw. keine Aufforderung zur Beantragung eines Produkts oder einer Dienstleistung von Baring Asset Management dar und dient ausschließlich Informationszwecken. Vor der Anlage in ein bestimmtes Produkt sollten Leser, die keine professionellen Anleger sind, ihren Finanzberater konsultieren.

Darüber hinaus muss das Key Investor Information Document (KIID) vor einer Anlage erhalten und gelesen werden. Außerdem sollten alle maßgeblichen Dokumente in Bezug auf das Produkt, wie Berichte, Abschlussrechnungen und Prospekte gelesen werden. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind nicht als Anlage-, Steuer-, Rechts- oder sonstige Beratung oder Empfehlung oder als Angebot zum Verkauf oder Aufforderung zur Beantragung eines Produkts oder einer Dienstleistung von Baring Asset Management zu verstehen.

Eine Anlage ist stets mit Risiken verbunden. Der Wert einer Anlage und der erzeugten Erträge kann ebenso fallen wie steigen und ist nicht garantiert. Die Wertentwicklung der Vergangenheit stellt keine Gewähr für die zukünftige Wertentwicklung dar. Genannte Renditen werden nicht garantiert. Währungsschwankungen können sich nachteilig auf den Wert, Preis oder Ertrag einer Anlage auswirken. Mit einer Anlage in Schwellen- oder Entwicklungsländern (die direkt oder über Investmentvehikel erfolgt) sind zusätzliche Risiken verbunden. Investitionen in höher rentierliche Anleihen, die von Emittenten mit einer geringeren Bonitätseinstufung ausgegeben werden, können zu einem höheren Ausfallrisiko führen und damit den Ertrag und Vermögenswert beeinträchtigen. Ertragszahlungen können eine teilweise oder vollständige Kapitalrückzahlung darstellen. Erträge können durch den Verzicht auf künftigen Kapitalzuwachs erzielt werden. Wir gehen auf angemessene Grundlage davon aus, dass die hierin aufgeführten Informationen von Dritten, wie hier angegeben, zum Zeitpunkt der Veröffentlichung richtig sind. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen und Meinungen können sich jederzeit ändern. Dieses Dokument kann interne Richtlinien zur Portfoliozusammenstellung umfassen.

Da es sich dabei um Richtlinien handelt, besteht für den Fonds keine Verpflichtung, sich grundsätzlich an diese Beschränkungen zu halten. Diese Richtlinien können sich ohne vorherige Ankündigung ändern und werden lediglich zu Informationszwecken bereitgestellt.

Dieses Dokument kann Aussagen enthalten, die auf unseren aktuellen Ansichten, Erwartungen und Projektionen basieren und sich auf die Zukunft beziehen. Wir gehen keine Verpflichtung ein, die zukunftsorientierten Aussagen zu aktualisieren oder zu berichtigen. Die tatsächlichen Ergebnisse können wesentlich von den erwarteten Ergebnissen der zukunftsorientierten Aussagen abweichen.

Vergütungsvereinbarungen gemäß dem britischen Financial Services and Markets Act 2000 stehen für Offshorefonds nicht zur Verfügung. Es sind keine Fondsanteile in Ländern erhältlich, in denen ihr Angebot oder Verkauf untersagt ist; insbesondere darf der Fonds weder direkt noch indirekt in den USA oder an eine US-Person verkauft werden. Zeichnungen und die Ausgabe von Anteilen erfolgen nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts.

Unterlagen, die nähere Angaben zu Ländern/Städten enthalten, in denen Barings agiert, müssen Folgendes enthalten - Aufstellungen von Orten oder Ortskennungen auf Landkarten (nicht abschließende Aufzählungen). Diese können Orte aufführen, in denen Barings eine Niederlassung hat und/oder in denen Barings eine lokale Organisation oder Einzelperson ernannt hat, um in ihrem Namen bestimmte Aspekte ihres Geschäfts auszuführen.

Bei Daten, die von Morningstar stammen: © Morningstar, Inc. Alle Rechte vorbehalten. Die Informationen in diesem Dokument (1) sind Eigentum von Morningstar und/oder ihren Contentanbietern, (2) dürfen weder vervielfältigt noch weitergegeben werden, und (3) die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität dieser Informationen wird nicht garantiert. Weder Morningstar noch ihre Contentanbieter übernehmen die Verantwortung für Schäden oder Verluste, die aus der Verwendung dieser Informationen entstehen.

Version 09/SD. Compiled (Frankfurt): 18. Februar 2013

Baring Asset Management GmbH | Ulmenstraße 37-39 | 60325 | Frankfurt | Tel: +49 (0)69 7169 1888 | Fax: +49 (0)69 7169 1899 | www.barings.com